

Presseinformation

Neuer Verkehrsvertrag für die S-Bahn Hannover unterzeichnet

- **Deutsche Bahn AG betreibt weitere acht Jahre die S-Bahn Hannover**
- **Mehr Zugbegleiter und Kameras in den S-Bahnen**

(Hannover, 23. März 2012) Heute wurde der neue langfristige Verkehrsvertrag für das S-Bahn-Netz Hannover zwischen der Bahn und den zuständigen Aufgabenträgern für den Schienenpersonennahverkehr besiegelt. Der neue Vertrag wurde unterschrieben von Hauke Jagau, Regionspräsident der Region Hannover, Hans-Joachim Menn und Klaus Hoffmeister, beide Geschäftsführer der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen (LNVG), Dr. Hermann Paßlick, Verbandsvorsteher des Nahverkehrs Westfalen-Lippe (NWL), Manuela Herbort, Vorsitzende der Regionalleitung DB Regio Nord sowie Günther Köhnke, Regionalleiter für Finanzen und Controlling DB Regio Nord. Der Vertrag gilt von Dezember 2012 bis Dezember 2020.

Hauke Jagau: „Die Erfolgsstory der S-Bahn Hannover geht weiter. Der neue Vertrag bringt Einsparungen für alle Aufgabenträger und schafft die finanziellen Voraussetzungen für Angebotsverbesserungen. Gleichzeitig haben wir erhöhte Qualitätsanforderungen festgeschrieben.“

„Beim Thema ‚Sicherheit‘ haben wir Handlungsbedarf. Die Fahrgäste wollen sich in den S-Bahnen sicherer fühlen. Deshalb werden wir die Standards in diesem Bereich sichtbar verbessern“, erläutert Hans-Joachim Menn, Sprecher der LNVG-Geschäftsführung, die Beweggründe für mehr Zugbegleiter und den Einbau von Kameras in allen S-Bahn-Zügen.

Dr. Hermann Paßlick: „Erstmals haben wir einen eigenständigen Verkehrsvertrag für das gesamte S-Bahn-Netz Hannover einschließlich seines NRW-Teiles. So bestehen dort erstmalig einheitliche Standards.“

Manuela Herbort: „Seit 2000 hat sich die S-Bahn zu einem erfolgreichen Produkt entwickelt. Wir haben gemeinsam vor, auf Basis dieses Vertrages die S-Bahn weiter zu entwickeln und freuen uns, dass die Aufgabenträger uns für weitere acht Jahre das Vertrauen ausgesprochen haben.“

Im Verkehrsvertrag sind Qualitätsstandards besonders im Bereich Sicherheit, Sauberkeit und Pünktlichkeit festgeschrieben.

Der neue Vertrag beinhaltet eine jährliche Zugleistung von 8,5 Millionen Zugkilometern und beginnt zum Fahrplanwechsel im Dezember dieses Jahres. Zu den Angebotsanpassungen gehört unter anderem ein verbessertes Zugangebot auf dem Abschnitt von Hannover Hauptbahnhof bis Hannover Flughafen. Es wird nachts um acht zusätzliche Fahrten erhöht.

Ab Dezember 2012 werden dann auch alle S-Bahn-Züge in der Zeit von 20 Uhr bis 6 Uhr von Kundenbetreuern der Bahn begleitet (bisher von 21 bis

Presseinformation

Betriebsschluss). Damit sollen die Themen Sicherheit und Service gewährleistet werden.

Außerdem werden zur Erhöhung der Sicherheit bis Ende 2013 in allen S-Bahn-Fahrzeugen Videokameras eingebaut.

Das S-Bahn-Netz Hannover umfasst eine Gesamtstrecke von 385 Kilometern, auf der täglich 90.000 Reisende unterwegs sind.

Klaus Abelmann
stv. Leiter Kommunikation
Tel. +49 (0) 511 616-22080
Fax +49 (0) 511 616-22495

Uli Beele
Nahverkehr Westfalen-Lippe
(NWL)
Leiter Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Friedrich-Ebert-Str. 19
59425 Unna
Tel.: +49 (0) 2303 95263-12

Rainer Peters
Pressesprecher LNVG
Tel. +49 (0) 511 53333-170
Mobil 0174 180 89 72
peters@lnvg.de

Egbert Meyer-Lovis
Sprecher
Hamburg/Schleswig-Holstein/
Niedersachsen/Bremen
Tel. +49 (0) 40 3918-4498
Fax +49 (0) 69 265-36474
presse.h@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse